

Eine Checkliste für die Schüler Die Schweizer Käse Methode



Die folgende Kurzform dieser Punkte sollte den Schülern in Form einer Checkliste an die Hand gegeben werden. Sie orientiert sich an der amerikanischen SQ3R-Methode.

Survey : Verschaffe dir einen Überblick!

Lies den Text zuerst zügig als Ganzes. Hierbei kannst du schon feststellen, was dir bekannt ist und worum es insgesamt geht. Liest du später - im dritten Schritt - Abschnitt für Abschnitt, kannst du die Einzelheiten besser in den Gesamtzusammenhang einordnen.

Question : Beachte die vorgegebenen Fragen an den Text - oder stelle eigene!

Lies die Fragen, die dein Lehrer für das Arbeitsblatt oder den Buchabschnitt formuliert hat bzw. die Aufgaben, die am Ende des Textes stehen. Fehlen solche Aufträge, stelle selber Fragen an den Text, dann weißt du, auf was du achten musst. So liest du aufmerksamer.

Read : Lies jetzt gründlich, und zwar mit dem Bleistift in der Hand!

Im zweiten Lesedurchgang nimmst du dir Zeit für jeden einzelnen Abschnitt. Was steht dort inhaltlich? Notiere jeweils einen Schlüsselbegriff.

Unterstreichungen und stichwortartige Randnotizen - in eigenen Worten! - halten deine Beobachtungen fest und liefern das Material für den nächsten Schritt. Kläre unbekannte Begriffe.

Recite : Stelle nun die Ergebnisse in

graphischer Form übersichtlich und anschaulich zusammen!

Erstelle eine Mindmap. Schreibe also das Thema in die Mitte eines DIN-A 4-Blattes und kreise es ein.

Notiere dann alle Schlüsselbegriffe auf "Ästen" (dicke Linien) und die dazu gehörigen Einzelheiten auf "Zweigen" (dünne Linien). Kennzeichne Zusammengehöriges durch Verbindungslinien. Wichtige Stellen solltest du durch Symbole oder Skizzen hervorheben. Nutze auch verschiedene Farben bei der Gestaltung dieser Karte.

Review : Wiederhole nun das Ganze! Sag's aber in eigenen Worten!

Den Ausgangspunkt für die Wiederholung bildet die Mindmap. Was unklar ist, wird nochmals nachgelesen. Sehr empfehlenswert ist es, den bearbeiteten Stoff laut und in eigenen Worten zu wiederholen. Du könntest ihn z.B. jemandem vortragen. Kommst du dabei ins Stocken, erkennst du deine Wissenslücke. Gleichzeitig ist dies eine gute Übung, um später im Unterricht Fragen beantworten zu können.